

ANDREAS HOCK



**Günther hat sein
Käsebrod fotografiert.
342 Freunden
gefällt das**



Über den sozialen Niedergang
durch Smartphones und
die Digitalkultur

© des Titels »Günther hat sein Käsebrod fotografiert. 342 Freunden gefällt das«
von Andreas Hock (978-3-7423-0048-5)
2017 by riva Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: <http://www.rivaverlag.de>

riva

Inhalt



<i>Vorwort von Monika Gruber</i>	7
<i>Weil unser soziales Netzwerk früher draußen war</i>	13
<i>Weil das Smartphone nichts mehr mit einem Telefon zu tun hat</i>	31
<i>Weil wir uns nicht mehr auf unseren Verstand verlassen</i>	47
<i>Weil Facebook nichts zu verschenken hatte</i>	59
<i>Weil wir trotz 1000 Freunden womöglich allein bleiben</i>	73
<i>Weil ein Käsebrot keinen Nachrichtenwert hat</i>	91
<i>Weil sich ein blöder Spruch nicht mehr zurückholen lässt</i>	101
<i>Weil jedes Urlaubsfoto brandgefährlich werden kann</i>	115
<i>Weil wir auf Tinder nicht die wahre Liebe finden</i>	129
<i>Weil auf YouTube viel zu viele unnütze Dinge zu sehen sind</i>	145
<i>Weil uns die Technik sogar krank machen kann</i>	157
<i>Weil das digitale Erbe sogar nach dem Tod Probleme bereitet</i>	167